

GGEW AG: Größte Investition in Erneuerbare Energien

Die GGEW AG betreibt den Windpark Brünnsstadt in Bayern, mit dem rund 7.170 Haushalte mit klimafreundlichen Strom versorgt werden können

Brünnsstadt /Bensheim. Der südhessische Energieversorger GGEW AG hat die GGEW Windpark Brünnsstadt GmbH & Co. KG im Landkreis Schweinfurt in Bayern von dem renommierten Projektentwickler ABO Wind AG erworben. „Dieser Windpark ist unsere bislang größte Einzelinvestition im Bereich der Erneuerbaren Energien. Wir leisten damit einen weiteren wichtigen Beitrag zum Klimaschutz“, erklärt Dr. Peter Müller, Vorstand GGEW AG. Zudem betont er: „Auch hier bei uns in der Region werden wir den unabdingbar notwendigen Ausbau von Erneuerbaren Energien im Kontext der politisch gewollten dezentralen Energiewende weiter voranbringen.“

Es handelt sich bei dem neuen Windpark um einen 250 Meter über dem Meeresspiegel gelegenen Offenlandstandort mit drei Windenergieanlagen vom Typ Senvion (ehemals: REpower) 3.2M. Sie haben eine Nabenhöhe von 143 Metern, einen dreiflügeligen Rotor mit einem Durchmesser von 114 Metern und damit eine Gesamthöhe von je 200 Metern. Die elektrische Nennleistung der Windenergieanlagen beträgt zusammen 9,6 Megawatt. Das Ertragspotential liegt bei rund 21.529.000 Kilowattstunden elektrischer Energie pro Jahr. Damit können rund 7.170 Haushalte mit grünem Strom versorgt und 12.917 Tonnen CO₂ eingespart werden. Die Stromspeisung erfolgt über ein 875 Meter langes Erdkabel in das Hochspannungsnetz. Die Inbetriebnahme ist für Ende Mai 2014 geplant. Florian Grob, Leiter Erneuerbare Energien GGEW AG, erklärt: „Wir haben in kurzer Zeit drei Windpark-Projekte realisiert. Das zeigt unsere Ambitionen beim Vorantreiben der Energiewende und unseren Wachstumspfad beim Ausbau unseres Portfolios im Bereich Erneuerbare Energien.“

Bereits seit 1999 erhalten GGEW-Kunden über die erste eigene Solaranlage ökologisch erzeugten Strom. Aktuell betreibt das Unternehmen zahlreiche Photovoltaikanlagen. Mit ihrem eigenen Windparkportfolio (e.n.o energy Standort 27 GmbH & Co. KG, GGEW Windpark Linden GmbH & Co. KG, GGEW Windpark Brünnsstadt GmbH & Co. KG) betreibt das Unternehmen mehrere Windenergieanlagen selbst, und sie ist durch die WINDPOOL GmbH & Co. KG, die Energiegenossenschaft Starkenburg sowie die Windpark Eppelsheim GmbH & Co. KG an mehreren Windparks und Windenergieanlagen in Deutschland beteiligt.

- ◆ Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 140.000 Kunden. Sie betreibt das Basinus-Bad und den Badensee in Bensheim. Darüber hinaus ist sie in Bensheim, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Zwingenberg, Lorsch und Lautertal für die Straßenbeleuchtung zuständig und rechnet im Auftrag der Kommunen Bensheim, Alsbach-Hähnlein und Bickenbach die Abwassergebühren ab. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Gemeinsam mit ihrem Beteiligungsunternehmen ENERGIERIED GmbH & Co. KG steht die GGEW AG für Versorgungssicherheit in Südhessen. Im Netzgebiet von GGEW AG und ENERGIERIED GmbH & Co. KG wohnen fast 200.000 Menschen. Zusammen ist das Stromnetz ca. 1.600 Kilometer, das Gasnetz ca. 630 Kilometer und das Wassernetz ca. 509 Kilometer lang. Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Susanne Schäfer (☎ 06251 – 13 01 190)